

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Line Dance Summer Festival & Gold Cup Germany

§ 1 Veranstalter

Veranstalter des ****Line Dance Summer Festivals**** sowie des ****Gold Cup Germany**** ist:

Fit & Fair e.V.

Wiesbadener Straße 9

70372 Stuttgart

E-Mail: dance@goldcupgermany.com

Telefon: +49 (0)711 506 207 40

§ 2 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Ticketkäufe sowie die Teilnahme am Line Dance Summer Festival und am Gold Cup Germany.

Mit der Bestellung eines Tickets erkennt der Teilnehmer diese AGB als verbindlich an.

§ 3 Vertragsschluss

Der Vertrag kommt mit der verbindlichen Bestellung eines Tickets zustande.

Das Ticket berechtigt jedoch erst nach vollständigem Zahlungseingang zur Teilnahme an der Veranstaltung.

Der Veranstalter ist berechtigt, unbezahlte Reservierungen nach Ablauf der Zahlungsfrist ohne weitere Ankündigung zu stornieren und den Platz anderweitig zu vergeben.

§ 4 Preise und Zahlungsbedingungen

Für Bestellungen bis einschließlich ****31. März 2027**** gilt der veröffentlichte ****Early-Bird-Preis****.

Ab dem ****1. April 2027**** erhöht sich der Ticketpreis automatisch um ****10,00 €**** auf den regulären Verkaufspreis.

Maßgeblich für die Preisberechnung ist das Datum der Bestellung.

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, sofern diese anfällt.

§ 5 Ticketübertragung

Tickets können auf eine andere Person übertragen werden.

Voraussetzung hierfür ist, dass der Veranstalter vor Veranstaltungsbeginn schriftlich über die Übertragung informiert wird und die vollständigen Daten des neuen Teilnehmers erhält.

Erst nach Bestätigung durch den Veranstalter ist die Übertragung wirksam.

§ 6 Stornierung

Eine Stornierung muss schriftlich erfolgen.

Es gelten folgende Rückerstattungsregelungen:

- bis 15 Tage vor Festivalbeginn: Rückerstattung von 75 % des bereits gezahlten Ticketpreises
- 14 bis 8 Tage vor Festivalbeginn: Rückerstattung von 50 % des bereits gezahlten Ticketpreises
- ab 7 Tage vor Festivalbeginn: keine Rückerstattung

Eine teilweise Rückerstattung einzelner Programmpunkte ist ausgeschlossen.

§ 7 Programmänderungen

Der Veranstalter ist berechtigt, Programmänderungen vorzunehmen.

Dies betrifft insbesondere Änderungen von:

- * Dozenten
- * Judges
- * Künstlern
- * Moderatoren
- * Workshop-Inhalten
- * Zeitplänen
- * Räumlichkeiten
- * Rahmenprogramm

Programmänderungen stellen keinen Mangel der Veranstaltung dar und begründen weder einen Anspruch auf Rückerstattung noch auf Schadensersatz.

§ 8 Absage oder höhere Gewalt

Muss die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Anordnungen, Sicherheitsgründen, Pandemien oder anderer vom Veranstalter nicht zu vertretender Umstände abgesagt, verschoben oder unterbrochen werden, haftet der Veranstalter ausschließlich im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang.

Ein Anspruch auf Erstattung von Reise-, Hotel-, Verpflegungs- oder sonstigen Folgekosten besteht nicht, soweit gesetzlich zulässig.

§ 9 Haftung

Der Veranstalter haftet uneingeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Veranstalter ausschließlich bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und nur auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

Die Haftungsbeschränkung gilt nicht bei Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie in den gesetzlich zwingend vorgeschriebenen Fällen.

Im Übrigen erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr.

§ 10 Hausrecht

Während der gesamten Veranstaltung übt der Veranstalter das Hausrecht aus.

Den Anweisungen des Veranstalters, der Mitarbeiter, der Dozenten sowie des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten.

Teilnehmer, die den Ablauf erheblich stören, gegen geltendes Recht oder die Hausordnung verstoßen oder andere Personen gefährden, können ohne Anspruch auf Rückerstattung von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

§ 11 Foto- und Videoaufnahmen durch den Veranstalter

Während der Veranstaltung werden Foto-, Film- und Videoaufnahmen angefertigt.

Mit dem Erwerb eines Tickets erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen, auf denen er gegebenenfalls erkennbar ist, unentgeltlich für die Berichterstattung sowie für Werbe- und Marketingzwecke verwendet werden dürfen.

Dies umfasst insbesondere Veröffentlichungen auf:

- * der Veranstaltungswebsite,
- * Social-Media-Kanälen,
- * Printmedien,
- * Presseveröffentlichungen,
- * zukünftigen Werbematerialien.

Ein Anspruch auf Vergütung besteht nicht.

§ 12 Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung sowie gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet.

Es gilt die auf der Website veröffentlichte Datenschutzerklärung.

§ 13 Foto-, Film- und Tonaufnahmen durch Teilnehmer

Das Fotografieren für private Erinnerungszwecke ist grundsätzlich gestattet.

Das Anfertigen von Video- oder Tonaufnahmen während Workshops, Unterrichtseinheiten, Wettbewerben oder Vorträgen kann durch den Veranstalter oder den jeweiligen Dozenten ganz oder teilweise untersagt werden.

Urheberrechte an Choreografien, Unterrichtsinhalten, Musikzusammenstellungen und Lehrmaterialien verbleiben bei den jeweiligen Rechteinhabern.

Eine Veröffentlichung oder gewerbliche Nutzung von Foto-, Video- oder Tonaufnahmen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Veranstalters beziehungsweise des jeweiligen Rechteinhabers.

§ 14 Teilnahme auf eigene Verantwortung

Die Teilnahme an Workshops, Wettbewerben, Partys und sämtlichen weiteren Programmpunkten erfolgt auf eigene Verantwortung.

Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, seinen gesundheitlichen Voraussetzungen entsprechend an der Veranstaltung teilzunehmen.

Für Verletzungen haftet der Veranstalter ausschließlich im gesetzlichen Rahmen.

Für den Verlust, Diebstahl oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Der Abschluss einer privaten Unfall-, Haftpflicht- sowie gegebenenfalls Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

§ 15 Kein Widerrufsrecht

Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht für Verträge über Freizeitveranstaltungen mit einem festen Termin kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Ein Widerruf des Ticketkaufs ist daher ausgeschlossen.

§ 16 Schlussbestimmungen

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – Stuttgart.

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.